Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 22. 5. 1925

Wien, 22. 5. 925

verehrte Frau Rung,

darf ich um ein Wort bitten, wie sich Georg Brandes befindet? Wie es Ihnen überhaupt in Salzburg behagt? Mir sind die paar Stunden, die ich in Wien mit Brandes verbringen durfte, wieder eine besonders schöne Erinnerung, und auch Ihnen, verehrte liebe Frau Rung hab ich für Ihre Liebenswürdigkeit sehr herzlich zu danken!

Hoffentlich begegnet man einander bald wieder! Viele Grüße Ihnen und Georg Brandes.

Ihr

10

Arthur Schnitzler

- © Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125. Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 447 Zeichen Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent Ordnung: von unbekannter Hand nummeriert: »51b« und über die Monatsangabe des Datums zur Verdeutlichung »5« geschrieben
- ☐ Georg Brandes, Arthur Schnitzler: Ein Briefwechsel. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 145.
- ⁴ paar Stunden] Brandes war den ganzen April und bis zum Anfang Mai in Wien. In dieser Zeit sahen sich er und Schnitzler regelmäßig.

Erwähnte Entitäten

Personen: Georg Brandes, Gertrud Rung

Orte: Salzburg, Wien

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 22. 5. 1925. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02440.html (Stand 17. September 2024)